

## **Warnhinweis „Adressenerschleichung“**

Aktuell ist uns ist von Fällen berichtet worden, in denen Unbekannte um die Herausgabe der Adressen nachgeordneter Fachärzte in anästhesiologischen Kliniken und Abteilungen „bitten“. Dieses geschieht unter der Vorspiegelung, im Auftrag oder im Namen von BDA oder DGAI zu handeln, auf telefonischem Wege oder per E-Mail.

Die E-Mails zeichnen sich dadurch aus, dass die E-Mail Adresse der Geschäftsstelle zwar in der Signatur erscheint (Endung: @dgai-ev.de oder @bda-ev.de), die E-Mail aber von einer anderen Adresse stammt. Als „Grund“ der Anfrage wird bspw. vorgegeben, zu einer Veranstaltung einladen oder Arbeitspapiere versenden zu wollen.

Möglicherweise handelt es sich um „Headhunter“ oder Adressenverlage, die sich solcher unlauterer Mittel bedienen, um sich die entsprechenden Adressen zu erschleichen.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass derartige Anfragen nicht von BDA oder DGAI stammen, und bitten Sie, uns über solche Versuche zu berichten und sie ansonsten zu ignorieren. Wir sind dabei, die möglichen juristischen Schritte gegen diese kriminellen Machenschaften prüfen.

Holger Sorgatz